



02/2011

Produktbeschreibung

ETERNIT Anschlagpunkt esserprotect® Anschlageinrichtung für Absturzsicherheit



Allgemeine Beschreibung

Der ETERNIT Anschlagpunkt esserprotect® ist eine Sicherheitsanschlageinrichtung zur Aufnahme von Auffang- und Haltesystemen für die persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSA).

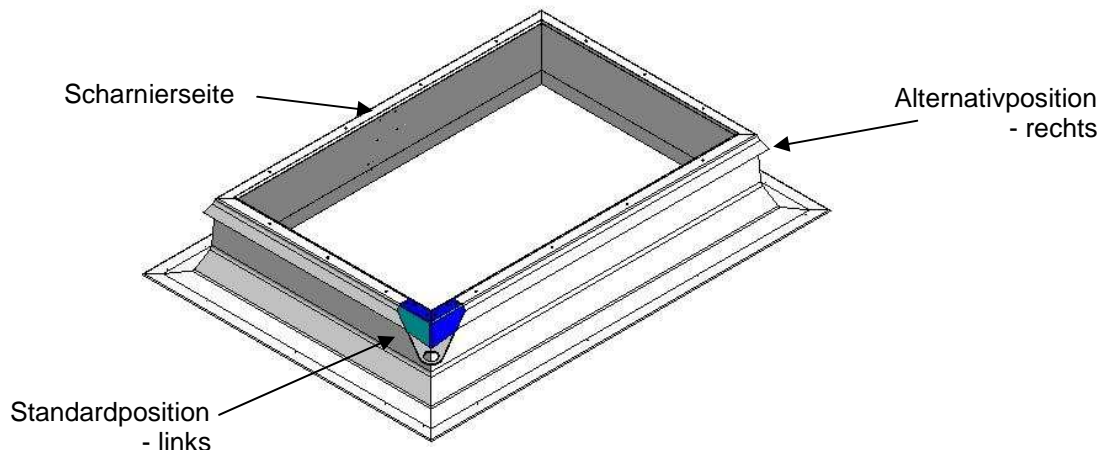
Der Anschlagpunkt erfüllt die Anforderungen der Klasse A. Er ist von der Berufsgenossenschaft geprüft und zertifiziert nach DIN EN 7951996 bzw. DIN EN795 A1.2000. Der Anschlagpunkt ist als Einzelanschlagpunkt für 2 Personen einsetzbar.

Der ETERNIT Anschlagpunkt esserprotect® ist lieferbar:

- für alle Nenngrößen des ETERNIT Flachdach-Sortiments (ab Nenngröße 100 x 100 cm)
- für den ETERNIT PVC-Aufsetzkranz essertop® Höhe 30 cm sowie für ETERNIT Stahl-Aufsetzkränze fumilux®
- werkseitig vormontiert (keine Nachrüstung möglich)

Anordnung ETERNIT Anschlagpunkt esserprotect®

Standardmäßig wird der ETERNIT Anschlagpunkt esserprotect® auf der linken Seite des Aufsetzkranzes montiert. Auf Wunsch kann die Position werkseitig geändert werden (Alternativposition – rechts). Der Aufsetzkranz wird werkseitig an der gewünschten Position des Anschlagpunkts mit einem Verstärkungsblech versehen.



Achtung:

Zur sicheren Befestigung des Aufsetzkranzes muss der Untergrund eine Belastung von 6 kN in senkrechter und waagerechter Richtung aufnehmen können.

Einsatzmöglichkeiten

Durch die Anschlageinrichtung ist eine erhöhte Sicherheit bei der Lichtkuppelmontage, Wartung und anderen Dacharbeiten gewährleistet.

Mögliche Schutzmaßnahmen sind:

- Absturzsicherungen, z.B. Seitenschutz,
- Auffangeinrichtungen, z.B. Schutznetze nach DIN EN 1263,
- Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) gegen Absturz, mit Vorgabe des Anschlagpunktes durch den Aufsichtführenden.

Der sichere Zugang zu den Arbeitsplätzen, z.B. über einen Treppenturm, ist zu überprüfen. Die Beschäftigten müssen über die erforderlichen Schutzmaßnahmen unterwiesen werden.

Achtung: Die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des Arbeitsschutzes und der Berufsgenossenschaften sind bei der Montage und den späteren Wartungsarbeiten unbedingt zu beachten!